



© Marija Kanizaj

Im Trend

Geschäftsführer
Gottfried Bichler:
Auch für den
Styria-Schlager-
sender Flamingo
eine Nische
gefunden.

„Wir sind und bleiben der Tagesbegleiter der Steirer und Kärntner“, so Antenne-Geschäftsführer Gottfried Bichler. „Mit großer Leidenschaft sorgen wir für unsere immer größere Fangemeinde täglich für die beste Musik und Unterhaltung sowie den schnellsten und verlässlichsten Service. Und das jeden Tag live immer und überall – egal ob via UKW, App, Web oder Smart Speaker und bald auch über DAB+.“

Seine Nische hat auch der Styria-Schlagersender Flamingo gefunden: Von 0,7% 2022 wuchs die Reichweite des Senders auf 2,2%. „Wir sind schon beim Start im Sommer 2021 davon überzeugt gewesen, dass wir mit unserem Musikformat im Trend liegen“, so Bichler. „Die Zahlen und das große Echo geben uns recht. Immer mehr hören Radio Flamingo. Schlager boomt, vor allem bei jungen Hörern. Radio Flamingo wird durch die Musik und die durch und durch inhaltlich positive Grundstimmung dem gerecht, was jeder Mensch sucht: Es macht das Leben schöner und es ist ein sicherer Hafen in einer unsicheren Welt.“ (red)

Styria-Radios top

Radio-Trio von Styria Media Group: Alle Sender konnten regionale Reichweite und Marktanteile ausbauen.

GRAZ. Alles in allem gehen die drei Styria-Radios Antenne Steiermark, Antenne Kärnten und Radio Flamingo gestärkt aus dem aktuellen Radiotest. So viele Hörer und Hörerinnen wie noch nie hat demnach Antenne Steiermark. Knapp 300.000 Hö-

rer schalten Antenne Steiermark täglich ein, in der Kernzielgruppe der 14- bis 49-Jährigen kam der Sender in der Steiermark auf eine Reichweite von 28,7%, 1,7% mehr als im Jahr davor.

Große Freude auch bei Antenne Kärnten: 145.000 Hörer

schalten täglich ein, mit 33% Marktanteil ist Antenne Kärnten außerdem die Nummer 1 im Land. Und auch hier gibt es einen Zuwachs an Reichweite in der Kernzielgruppe der 14- bis 49-Jährigen: von 33,5% im Jahr 2022 auf 37,4% im Jahr 2023.



| Das Social Media-Tool für alle Branchen-Experten

„Regional und verlässlich“

Life Radio ist Oberösterreichs Nummer eins.

LINZ. Den oberösterreichischen Radiosender „Life“ weist der aktuelle Radiotest als das reichweitenstärkste Privatrado der Oberösterreicher aus. Demnach schalten mehr als 227.000 Hörer und Hörerinnen täglich Life Radio ein.

Mit 17,5% konnte der Privatsender zudem seine Reichweite in der Kernzielgruppe der 14- bis 49-Jährigen um knapp zwei

Prozent ausbauen. Und auch der Marktanteil stieg um ein Prozent auf 14% im Vergleich zum Vorjahr.

„Hauptsache Hits, das macht es aus für die Tausenden neuen Hörer von Life Radio“, so Programmchef Matthias Dietinger und Geschäftsführer Christian Stögmüller. „Regional, verlässlich und nah bei den Menschen, das ist unser Anspruch.“ (red)



© Peter Bajer

Christian Stögmüller ist Geschäftsführer von Life Radio in Oberösterreich.